



**GEBURTSTAGE**

Allen Lesern, die heute ihren Ehrentag begehen, wünschen wir alles Gute und vor allem Gesundheit.

**BEREITSCHAFTEN**

**Feuerwehr und Rettungsdienst:** 112  
**Polizei:** 110  
**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:** Mo. / Di. / Do. von 19 bis 7 Uhr; Mi. von 13 bis 7 Uhr; Fr. von 14 bis 7 Uhr; Sa. / So. von 7 bis 7 Uhr  
**Tel. 0385 / 5 20 36 00**  
**Notdienstbereich Parchim:** 116 117  
**Giftnotruf:** Tel. 0361 / 73 07 30  
**Psychologische Beratungsstelle** W.-I.-Leninstr. 7-8, Parchim, Tel. 0 38 71 / 42 07 17, Sprechzeiten Mo. und Di. von 9 bis 13 Uhr und Do. von 10 bis 17.30 Uhr; Vereinbarung von Terminen in der Woche auch außerhalb der Sprechzeiten möglich  
**Corona-Seelsorge-Hotline der Nordkirche:** Tel. 0800 / 4 54 01 06, 14 bis 18 Uhr

**ZAHNARZT**  
 In dringenden Fällen nach telefonischer Voranmeldung, Sprechzeit Sa., So. und Feiertag 10 und 17 Uhr:  
**Reinhard Scholz,** Puttitzer Straße 5a, Parchim, Tel. Praxis 0 38 71 / 2128 23, mobil 0162 / 4 21 79 28

**APOTHEKEN**  
 bis Freitag  
**Moltke-Apotheke,** Lange Straße 29, Parchim, von heute, 8 Uhr, bis morgen, 8 Uhr, Tel. 0 38 71 / 6 24 50  
**Linden-Apotheke,** Ringstraße 21, Marnitz, von 18 bis 19 Uhr, Tel. 0171 / 9 78 84 84,  
**Alaska-Apotheke,** An der Brücke 1, Lübz, von 18 bis 19 Uhr, Tel. 03 87 31 / 5040

**STÖRUNGSDIENSTE**  
**Wemag** Tel. 0385 / 75 51 11  
**Stadtwerke Parchim** Tel. 0 38 71 / 62 35 62

# Das Ehrenamt in Fahrt halten

Auto-Service-Mulsow unterstützt landesweites Auszeichnungsprojekt für Menschen, die sich bürgerschaftlich engagieren

Von Christiane Großmann

**PARCHIM/LÜBZ** „Wir möchten etwas dazu beisteuern, damit das Ehrenamt in Fahrt bleibt“, sagt Katrin Mulsow. Als die Betriebsleiterin des Parchimer Unternehmens Auto-Service-Mulsow einen Zeitungsbeitrag über die Ehrenamtskarte las, stand für sie fest: „So ein Projekt verdient unsere Unterstützung.“ Also wandte sich die Geschäftsfrau an die nächst gelegene Mit-Mach-Zentrale. Die für den Landkreis zuständige Kontaktstelle von landesweit acht Zentralen befindet sich im Lübzener Mehrgenerationenhaus. Ihr Träger ist der Jugendförderverein Parchim/Lübz. Hier managt Angelika Lübcke alle Anfragen rund um die Ehrenamtskarte. Sie holt Unterstützer mit ins Boot und sammelt für die Ehrenamtsstiftung die Anträge aus dem Gebiet des Landkreises für die Auszeichnung von bürgerschaftlich engagierten Menschen. „Gerade heute habe ich den 100. Antrag befürwortet“, verrät Angelika Lübcke beim Besuch im Autohaus Mulsow. Dort konnte sie zum ersten Mal eine so genannte Partnerkarte vergeben. Mit dieser ideellen Förderer für die Unterstützung des Auszeichnungsprojektes. Bisher gibt es im Landkreis 13 Partner der Ehrenamtskarte. In Schwerin unterstützen 27 Firmen und Einrich-



Vergab die erste Partnerkarte im Landkreis: Angelika Lübcke (l.) bedankt sich bei Betriebsleiterin Katrin Mulsow. FOTO: CHRISTIANE GROßMANN

tungen dieses Auszeichnungsprojektes. Weitere Unterstützer sind jederzeit willkommen. Die freie Werkstatt Auto-Service-Mulsow gewährt Inhabern der Ehrenamtskarte, die im Landkreis wohnen, ab sofort einen Rabatt von zehn Prozent auf den Werkstattlohn. Katrin Mulsow weiß, was es bedeutet, sich für das Gemeinwohl zu engagieren: In den vergangenen Jahren stellten sie und ihre Eltern, Bärbel und Wolfgang Mulsow, jeweils im Frühjahr und im Herbst eine

große Halle ihres Autohauses für den Kinderbedarfsbasar der Katholischen Kindertagesstätte „St. Josef“ zur Verfügung. „Das ist unser soziales Projekt für Parchim“, sagte Katrin Mulsow einmal in einem Gespräch mit unserer Redaktion. In ihrem Heimatdorf Matzlow engagiert sich die Betriebswirtin, die seit 2004 im elterlichen Betrieb tätig ist, im Vorstand des Kirchenfördervereins. Mit der Ehrenamtskarte können Menschen ausgezeichnet werden, die in MV zuhause

sind und sich in ihrem Bundesland seit einem längeren Zeitraum freiwillig, ohne Bezahlung für das Gemeinwohl einsetzen: mindestens fünf Stunden in der Woche oder 250 Stunden im Jahr. Als erstem Bürger des Landkreises wurde diese Auszeichnung Detlef Westphalen aus Rodenwalde zuteil. Er ist Mitbegründer des Fördervereins zur Erhaltung der Feldsteinkirche Marsow. Die Karte hat eine Gültigkeit von drei Jahren und soll eigentlich persönlich übergeben wer-

**HINTERGRUND**  
**Mit-Mach-Zentrale hilft weiter**

Die Ehrenamtskarte MV ist ein Dankeschön an alle Menschen, die sich bürgerschaftlich engagieren. Sie wurde auf Initiative des Landes zu Jahresbeginn 2020 eingeführt und ermöglicht den Besitzern Vergünstigungen zum Beispiel bei Eintrittspreisen in öffentlichen oder privaten Einrichtungen. Die Karte hat das Format einer Scheckkarte und ist personengebunden. Es gibt keine Limitierung. Weitere Infos: Mit-Mach-Zentrale im Mehrgenerationenhaus Lübz, Telefon: 038731/47833 Mail: lup@ehrenamtskarte-mv.de Dort hilft man gern bei Fragen rund um das Thema Ehrenamt, der Suche nach passenden Mitmachangeboten in gemeinnützigen Organisationen, der Suche nach neuen Engagierten für den Verein, der Beantragung der Ehrenamtskarte MV oder bei Fragen zur finanziellen Förderung ehrenamtlicher Vorhaben.

den. Da wegen der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen, die dafür einen passenden Rahmen geboten hätten, abgesagt werden mussten, kommen sie derzeit per Post ins Haus. Angelika Lübcke hofft, dass im Frühjahr 2021 wie geplant Ehrenamtsmessen stattfinden können. Dann ist Parchim wieder als Gastgeber für die regionale Veranstaltung an der Reihe. „Es wäre zu schön, wenn wir diesen Tag auch für die Auszeichnung nutzen könnten“, findet Angelika Lübcke.

## Alarmierung an der Leitstelle ausgefallen

**SCHWERIN/PARCHIM** Am Montag ist für wenige Stunden das Alarmierungssystem der Integrierten Leitstelle Westmecklenburg ausgefallen. Damit konnten die Rettungsdienste und die Feuerwehren in den Kreisen Nordwestmecklenburg, Ludwigslust-Parchim und in der Stadt Schwerin für etwa zwei Stunden nicht über den sonst üblichen Weg der digitalen Funkmeldeempfänger oder Sirenen alarmiert werden.

„Die Rettungsdienste und die Feuerwehren haben wir während des Ausfalls über Mobiltelefone über ihre Einsätze informiert“, sagt der Leiter der Schweriner Berufsfeuerwehr Dr. Stephan Jakobi, der auch für die Leitstelle Westmecklenburg verantwortlich ist. „Es kam zu keinen nennenswerten Verzögerungen bei den Einsätzen. Für den höheren Aufwand in der Einsatzbearbeitung kamen zusätzliche Mitarbeiter in der Leitstelle zum Einsatz.“ Die mit der Wartung des Systems beauftragte Firma konnte den Fehler noch am Vormittag nach etwa zwei Stunden Ausfallzeit beheben. *seka*

## Sportler geben ihr Blut fürs Movie Star

SV Einheit gewann Challenge des DRK im Freibad und setzt das Geld zur Rettung des Parchimer Kinos ein

Von Christiane Großmann

**PARCHIM** Die Rettungskette für das unverschuldet durch die Coronakrise in Existenznot geratene Parchimer Kino wird immer länger: Jetzt hat sich auch der SV Einheit 46 Parchim in die Spendenaktion zu Gunsten des Movie Stars eingeklinkt. Der Verein gewann am Sonntag die vom DRK-Kreisverband organisierte Blutspende-Challenge im Freibad am Wockersee und wird die ausgelobte Siegerprämie 1:1 an Kinobetreiber Stephan Rauchfuss weiterreichen. Schon jetzt steht fest, dass dabei um die 700 Euro rüberkommen.

Vereinsvorsitzender Ingolf Ehrhardt ist völlig aus dem Häuschen: „Es ist wunderbar, Gutes zu tun, indem man Gutes tut. Menschenleben retten und gleichzeitig dem Parchimer Kino helfen. Gelebtes Parchim hält zusammen.“ Mit diesen Worten wandte er sich über die sozialen Medien an die Mitglieder und Unterstützer des SV Einheit. Schon in den Tagen vor der Challenge am Sonntag hatte der Verein seine Absicht öffentlich ge-

macht, zu Gunsten des Kinos auf die in Aussicht gestellte Kohle zu verzichten und um breite Unterstützung gebeten. „Natürlich ist es eine verlockende Idee, fürs Blutspenden Geld für die Vereinskasse zu bekommen. Auch unser Sportverein hatte durch Corona finanzielle Ausfälle“, gibt der Vereinschef zu bedenken. Er führt weiter aus: „Aber

mein Ehrenamtsherz sagte mir, dass wir auf Geld verzichten sollten, um anderen, die es viel schlimmer getroffen hat, eine Freude zu machen. Der erste Gedanke war natürlich unser Parchimer Kino. Eine solche Institution muss erhalten bleiben. Bietet sie doch wie auch der Vereinssport allen Altersschichten Freude und Abwechslung. Parchim

ohne Kino ist nicht vorstellbar.“

Ehrhardt fühlte zunächst bei den Trainern der Tanzsportgarde vor, wie sie zu seiner Idee stehen. Sie reagierten hellauf begeistert. Am 17. September gab der Vereinsvorstand sein Okay. Die Vorstandsmitstreiter aus den Abteilungen Badminton, Behinderten- und Reha-Sport, Karneval, Showturnen, Spielmannszug und Tanzsportgarde befürworteten einstimmig die Spendenaktion.

Einige Spender ließen sich am Sonntag zum ersten Mal überhaupt den kostbaren Lebenssaft abzapfen, darunter Celine Busse, Sportwart der Tanzsportgarde, oder Nadine Ehrhardt, das erfolgreichste Tanzmariechen von MV, sowie Lisa Massow, Trainerin des Landesmeistertanzpaares. Auch SV-Vorsitzender Ingolf Ehrhardt spendete zum ersten Mal in seinem Leben Blut. Für ihn steht seit Sonntag fest: Es wird nicht der letzte Aderlass gewesen sein.

Mit rund 230 Mitgliedern ist der SV Einheit 46 der älteste Sportverein in der Kreisstadt.



Blutspende-Challenge im Freibad: Insgesamt beteiligten sich 151 Blutspender aus verschiedenen Vereinen. FOTO: FISCHBACH

**Parchimer Zeitung**  
**Leitender Redakteur Lokales**  
 Timo Weber  
**Leiter Regional-Desk**  
 Udo Mitzlaff  
**Chefreporter Lokales**  
 Hans-Georg Taken  
**Redaktion**  
 Katja Frick (verantwortl.),  
 Alexander Fischbach,  
 Christiane Großmann, Franziska Gutt,  
 Simone Herbst, Armin Kung,  
 Thomas Zenker (Sport)  
**Anschrift**  
 Ziegenmarkt 10a, 19370 Parchim  
 Telefon: 03871/62 20 81 81  
 Fax: 03871/62 20 81 85  
 E-Mail: parchim@svz.de  
**Verkaufsleitung**  
 Nicole Boldt  
**Abonnentenservice**  
 Telefon: 0385/63 78 83 33  
 Fax: 0385/63 78 83 35  
 E-Mail: abo@svz.de  
**Kleinanzeigenannahme**  
 Telefon: 0385/63 78 84 44  
 Fax: 0385/63 78 84 55  
 E-Mail: kleinanzeigen@medienhausnord.de  
 Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 44